

Informationen für den Verbraucher für die Anlagevermittlung durch die Effecta GmbH

Stand 05/2022

Aufgrund des Art. 246 b EGBGB sind für alle Fernabsatzverträge (Verträge, die unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln (z. B. per E-Mail, Fax, Internet) zustande kommen) sowie für Verträge, die außerhalb von Geschäftsräumen der Effecta GmbH geschlossen werden, dem Nutzer der Anlagevermittlung in Deutschland unten stehende Informationen zur Verfügung zu stellen.

Allgemeine Unternehmensinformationen über die Effecta GmbH

Effecta GmbH mit Sitz in Florstadt vertreten durch den Geschäftsführer Tobias Hirsch.
Geschäftsanschrift/ladungsfähige Anschrift:
Am Sportplatz 13 61197 Florstadt.
Eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Friedberg unter der Nr. HRB 8830.

Hauptgeschäftstätigkeit der Effecta GmbH ist die Erbringung folgender Dienstleistungen: Anlagevermittlung (§ 2 Abs. 2 Nr. 4 WpIG) Anlageberatung (§ 2 Abs. 2 Nr. 3 WpIG) ferner systemische Verwaltung von Kapitalanlegern für Dritte insbesondere Verwaltung von Stamm- und Vertragsdaten sowie Versendung von Informationen im Zusammenhang mit den Kapitalanlagen. Das Unternehmen ist nicht befugt sich bei der Erbringung von Finanzdienstleistungen Eigentum oder Besitz an Geldern oder Wertpapieren von Kunden zu verschaffen.

Die Effecta GmbH unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin).

Informationen über die Anlagevermittlung: Wesentliche Merkmale und Zustandekommen des Vertrages

Die Effecta GmbH stellt Nutzern der Plattform von Emittenten zur Verfügung gestellte Informationen über Finanzinstrumente vor. Durch die Effecta GmbH wird nicht geprüft ob und inwieweit der Erwerb von Finanzinstrumenten für den einzelnen Nutzer wirtschaftlich sinnvoll ist. Diese Einschätzung trifft jeder Nutzer unabhängig und eigenverantwortlich. Der Nutzer wird ausdrücklich auf die in den jeweiligen Angebotsunterlagen und Prospekten enthaltenen Risikohinweise hingewiesen. Die Effecta GmbH weist darauf hin dass durch die Effecta GmbH keine Bonitätsprüfung der Emittenten erfolgt und hinsichtlich der von den Emittenten zur Verfügung gestellten Informationen über Finanzinstrumente nur eine Prüfung auf Plausibilität und Schlüssigkeit des Gesamtbildes stattfindet.

Die Bereitstellung von Informationen auf der Plattform und die Möglichkeit des Erwerbs von Finanzinstrumenten über die Plattform stellen keine Empfehlung oder Anlageberatung dar. Die Effecta GmbH prüft nicht ob die von den Emittenten angebotenen Finanzinstrumente den Anlagezielen der Nutzer entsprechen. Eine dahingehende Geeignetheitsprüfung findet nicht statt. Die Effecta GmbH erbringt ausschließlich eine Vermittlung. Die technische Bereitstellung von Informationen auf der Plattform und die Möglichkeit des Vertragsschlusses über die Plattform stellen auch keine Rechts- oder Steuerberatung durch Effecta GmbH dar.

Der Vermittlungsvertrag über Finanzinstrumente kommt mit dem Nutzer der Plattform und der Effecta GmbH zustande. Der Vertragsschluss tritt ein sobald der Nutzer im Rahmen des Zeichnungsprozesses die gesetzlich vorgeschriebene Identifizierung nach dem Geldwäschegesetz abgeschlossen hat.

Das Rechtsverhältnis zwischen der Effecta GmbH und den Nutzern der Plattform richtet sich ausschließlich nach den Bestimmungen der AGB der Effecta GmbH.

Der Vertrag über den Erwerb des jeweiligen Finanzinstrumentes kommt bei Annahme des Vertragsangebots des Nutzers durch den jeweiligen Emittenten direkt mit dem jeweiligen Emittenten des jeweiligen Finanzinstrumentes zustande. Die Effecta GmbH ist nicht befugt sich bei der Erbringung ihrer Tätigkeit Eigentum oder Besitz an Geldern oder Finanzinstrumenten von Nutzern zu verschaffen. Der Erwerbspreis der jeweiligen Finanzinstrumente ist direkt an den jeweiligen Emittenten zu entrichten.

Spezielle Hinweise wegen der Art der Finanzdienstleistung

Die Anlagevermittlung ist mit speziellen Risiken behaftet. Alle Finanzinstrumente die von der Effecta GmbH vermittelt werden sind mit Risiken behaftet. Nutzer der Anlagevermittlung können Verluste bis hin zum Totalverlust ihres investierten Kapitals erleiden. Die Nutzer sollten sich vor jeder Anlageentscheidung die Risiken des jeweiligen

Finanzinstruments vergegenwärtigen und die detaillierten produktspezifischen Risikohinweise Angaben zum Verlustrisiko in den Unterlagen zu den jeweiligen Finanzinstrumenten beachten.

Es wird darauf hingewiesen dass sich die Finanzdienstleistung auf Finanzinstrumente bezieht die wegen ihrer spezifischen Merkmale oder der durchzuführenden Vorgänge mit speziellen Risiken behaftet sind oder deren Preis Schwankungen auf dem Finanzmarkt unterliegt auf die die Effecta GmbH keinen Einfluss hat.

Bisherige erwirtschaftete Erträge der vermittelten Finanzinstrumente sind kein Indikator für zukünftige Erträge und sollten daher in keinem Fall zur alleinigen Grundlage der Anlageentscheidung gemacht werden.

Gesamtpreis Preisbestandteile

Dem Nutzer werden Entgelte für die Leistungen der Effecta GmbH nicht gesondert in Rechnung gestellt soweit keine abweichende Vereinbarung getroffen wurde. Für die Anlagevermittlung erhält die Effecta GmbH seitens der jeweiligen Emittentin in der Regel aufgrund von Vermittlungsvereinbarungen eine Vergütung die sie dem Nutzer offenlegt. Weitere Informationen zu den jeweils anfallenden Zuwendungen Kosten und Nebenkosten finden sich in den Allgemeinen Vermittlungsbedingungen und weiteren Hinweisen zum jeweiligen Finanzinstrument.

Zusätzlich anfallende Kosten

Es fallen keine zusätzlichen Kosten an. Eigene Kosten (z.B. Kosten eines Wertpapierdepots) hat der Nutzer selbst zu tragen.

Einzelheiten der Zahlung und Erfüllung

Mit Übermittlung des Vertragsangebots an den Emittenten oder Nichtübermittlung bei Nichtvorlage der Voraussetzungen hierfür durch die Effecta GmbH ist der Vermittlungsvertrag erfüllt.

Anwendbares Recht Gerichtsstand

Die Effecta GmbH sowie das Rechtsverhältnis zwischen der Effecta GmbH und den Nutzern unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Es gilt der gesetzliche Gerichtsstand.

Vertragssprache

Die maßgebliche Sprache für die Kommunikation ist deutsch. Dokumente und Informationen im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis sind ausschließlich in deutscher Sprache erhältlich.

Außergerichtliche Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren

Bei Streitigkeiten aus der Anwendung der Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches betreffend Fernabsatzverträge über Finanzdienstleistungen besteht unbeschadet des Rechts die Gerichte anzurufen die Möglichkeit eine vom Bundesamt für Justiz für diese Streitigkeiten anerkannte private Verbraucherschlichtungsstelle oder die bei der Deutschen Bundesbank eingerichtete Schlichtungsstelle (Deutsche Bundesbank; Schlichtungsstelle, Postfach 111 232, D-60047 Frankfurt/Main; Telefax: 069 2388 1919, Internet: bundesbank.de) anzurufen.

Bei Streitigkeiten aus der Anwendung sonstiger Vorschriften im Zusammenhang mit der Anlagevermittlung besteht die Möglichkeit unbeschadet des Rechts die Gerichte anzurufen zur außergerichtlichen Streitbeilegung die bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht eingerichtete Schlichtungsstelle anzurufen. Die Adresse der Schlichtungsstelle lautet: Schlichtungsstelle bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht Referat ZR 3 Graurheindorfer Straße 10853117 Bonn.

In dem genannten Schlichtungsverfahren hat der Nutzer zu versichern dass er in der Streitigkeit noch kein Gericht keine Streitschlichtungsstelle und keine Gütestelle die die Streitbeilegung betreibt angerufen und auch keinen außergerichtlichen Vergleich abgeschlossen hat.

Bestehen eines Garantiefonds bzw. anderer Entschädigungsregelungen

Es besteht keine Einlagensicherung und kein Garantiefonds. Die Effecta GmbH gehört der Entschädigungseinrichtung der Wertpapierhandelsunternehmen (EdW) 10865 Berlin einem bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau eingerichteten nicht rechtsfähigen Sondervermögen des Bundes an (Internet: www.e-d-w.de). Die Entschädigungseinrichtung sichert alle Verbindlichkeiten die aus Wertpapiergeschäften zu erfüllen sind soweit der Entschädigungsfall durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) festgestellt worden ist und der Anspruch auf Währung eines EU-Mitgliedstaates lautet. Die Sicherungsgrenze je Gläubiger ist der Höhe nach begrenzt auf 90% der Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften und den Gegenwert von 20.000 Euro.

Mitgliedstaat der EU dessen Recht die Effecta GmbH unterliegt

Bundesrepublik Deutschland.

Widerrufsbelehrung

Abschnitt 1

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung **innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen**. Die Frist beginnt nach Abschluss des Vertrags und nachdem Sie die Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie **alle nachstehend unter Abschnitt 2 aufgeführten Informationen** auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Brief, Telefax, E-Mail) **erhalten haben. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs**, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

**Effecta GmbH, Am Sportplatz 13, 66197 Florstadt
E-Mail: info@effecta-gmbh.de**

Abschnitt 2

Für den Beginn der Widerrufsfrist erforderliche Informationen

Die Informationen im Sinne des Abschnitts 1 Satz 2 umfassen folgende Angaben:

1. die Identität des Unternehmers; anzugeben ist auch das öffentliche Unternehmensregister, bei dem der Rechtsträger eingetragen ist, und die zugehörige Registernummer oder gleichwertige Kennung;
2. die Hauptgeschäftstätigkeit des Unternehmers und die für seine Zulassung zuständige Aufsichtsbehörde
3. die ladungsfähige Anschrift des Unternehmers und jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Unternehmer und dem Verbraucher maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten;
4. die wesentlichen Merkmale der Finanzdienstleistung sowie Informationen darüber, wie der Vertrag zustande kommt;
5. den Gesamtpreis der Finanzdienstleistung einschließlich aller damit verbundenen Preisbestandteile sowie alle über den Unternehmer abgeführten Steuern oder, wenn kein genauer Preis angegeben werden kann, seine Berechnungsgrundlage, die dem Verbraucher eine Überprüfung des Preises ermöglicht;
6. den Hinweis, dass sich die Finanzdienstleistung auf Finanzinstrumente bezieht, die wegen ihrer spezifischen Merkmale oder der durchzuführenden Vorgänge mit speziellen Risiken behaftet sind oder deren Preis Schwankungen auf dem Finanzmarkt unterliegt, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat, und dass in der Vergangenheit erwirtschaftete Erträge kein Indikator für künftige Erträge sind;
7. Einzelheiten hinsichtlich der Zahlung und der Erfüllung;
8. das Bestehen oder Nichtbestehen eines Widerrufsrechts sowie die Bedingungen, Einzelheiten der Ausübung, insbesondere Name und Anschrift desjenigen, gegenüber dem der Widerruf zu erklären ist, und die Rechtsfolgen des Widerrufs einschließlich Informationen über den Betrag, den der Verbraucher im Fall des Widerrufs für die erbrachte Leistung zu zahlen hat, sofern er zur Zahlung von Wertersatz verpflichtet ist (zugrunde liegende Vorschrift: § 357b des Bürgerlichen Gesetzbuchs);
9. die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, deren Recht der Unternehmer der Aufnahme von Beziehungen zum Verbraucher vor Abschluss des Vertrags zugrunde legt;
10. eine Vertragsklausel über das auf den Vertrag anwendbare Recht oder über das zuständige Gericht;
11. die Sprachen, in denen die Vertragsbedingungen und die in dieser Widerrufsbelehrung genannten Vorabinformationen mitgeteilt werden, sowie die Sprachen, in denen sich der Unternehmer verpflichtet, mit Zustimmung des Verbrauchers die Kommunikation während der Laufzeit dieses Vertrags zu führen;
12. den Hinweis, ob der Verbraucher ein außergerichtliches Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren, dem der Unternehmer unterworfen ist, nutzen kann, und gegebenenfalls dessen Zugangsvoraussetzungen;
13. das Bestehen eines Garantiefonds oder anderer Entschädigungsregelungen, die weder unter die Richtlinie 2014/49/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 über Einlagensicherungssysteme (ABl. L 173 vom 12.6.2014, S. 149; L 212 vom 18.7.2014, S. 47; L 309 vom 30.10.2014, S. 37) noch unter die Richtlinie 97/9/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 3. März 1997 über Systeme für die Entschädigung der Anleger (ABl. L 84 vom 26.3.1997, S. 22) fallen.

Abschnitt 3

Widerrufsfolgen

Im Fall eines wirksamen Widerrufs **sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren**. Sie sind zur **Zahlung von Wertersatz** für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung begonnen werden kann. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. **Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig**, wenn der Vertrag **von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist**, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. **Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden**. Diese Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Ende der Widerrufsbelehrung